

Gründungsveranstaltung der Bundesarbeitsgemeinschaft „Kirche für Demokratie – gegen Rechtsextremismus“

Tagungsort: Haus an der Kreuzkirche, An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden

Termin: 12. Februar 2010, Dresden; 16:00 – 20:00 Uhr

Gesamtmoderation: Heike Kleffner, Aktion Sühnezeichen Friedensdienste
Pfarrer Karl-Heinz Maischner, Ev. Erwachsenenbildung Sachsen

16.00 Uhr

Grußworte

- Landesbischof Jochen Bohl, EVLKS, und Mitglied des Rates der EKD
- Prof. Dr. Peter Meis, Superintendent Dresden-Mitte
- Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden, Helma Orosz
- Christine Hoffmann, Pax Christi-Generalsekretärin
- N.N., Justitia et Pax

16.45 Uhr- 17.30 Uhr

Kurzvorträge zur Beschreibung des Anliegens der BAG und der Umfeldbedingungen

**„Wir sind schon im Visier“ - Neuheidentum und extrem rechte, antichristliche
Esoterik**

David Begrich, Miteinander e.V.

Rechtsextremismus ist mit dem biblischen Menschenbild nicht vereinbar

Oberkirchenrat Christhard Wagner, EKM

17.30 – 18.00 Uhr Vitaminbar (Kaffee- und Teepause)

18.00 – 19.00 Uhr Vorträge und Diskussion

Erfahrungen aus der Projektarbeit von

Landesarbeitsgemeinschaften „Kirche gegen Rechtsextremismus“ bzw. Projekten zum Thema:

- Christian Kurzke, Studienleiter Evangelische Akademie Meißen
- Joachim Nolte, Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche, Mitglied im
Beirat und Vertreter der Arbeitsstelle „Gewalt überwinden“, Beauftragter
„Kirche gegen Rechtsextremismus“, Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg

- Parallel: **Workshop** „Odin statt Jesus!“

Neugermanisches Heidentum und braune Esoterik, Dr. Matthias Pöhlmann,
Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW)

Diskussion der Beiträge:

- Welche Impulse kann ich einbringen?

- Austausch zu Arbeitsweisen und Arbeitsbedingungen unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Situation in den alten und neuen Bundesländern

19.00 – 20.00 Profilentwurf und Perspektiven der BAGKR

- **Impuls:** Heilgard Asmus, Generalsuperintendentin und Vorstandsvorsitzende des Aktionsbündnisses gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit; Friedemann Bringt, Fachreferent, Kulturbüro Sachsen e.V.
- Vorstellung und Diskussion eines Profilentwurfs der BAG Kirche für Demokratie gegen Rechtsextremismus
- Arbeitsvorhaben, Vorschläge für Akademie-Tagungen, Dresden DEKT, Dresden 02/2011 , ReferentInnenpool, Kommunikationstools, SprecherInnen

Ab 20.00 Uhr Ausklang bei Sächsischer Kartoffelsuppe und Meißner Landwein

Für Verpflegung und Getränke bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 5 Euro pro Person.

Unterbringung:

- im Wesentlichen privat
- Reservierung im Hotel/Hostel „Cityherberge“ (Lingnerallee 3, 01069 Dresden, Tel.: 0351-4859900; Fax: 0351-4859901; mail: info@cityherberge.de; www.cityherberge.de)

Am 13. Februar 2010 werden folgende Optionen angeboten:

Interkonfessioneller öffentlicher Shabbat-Gottesdienst und ein öffentliches „Friedensgebet für alle Menschen guten Willens“ in der Tradition der Friedensgebete von 1989 – abhängig von der Entscheidung des OVG Dresden u.U. in Sicht- und Hörweite des Neonaziaufmarschs - ab 11:30 Uhr am Postplatz in Dresden. Eine genaue Beschreibung der Route finden Sie unter: www.eeb-sachsen.de .

Infotelefon: ab 12.2.2010 (0176) 91 01 32 24

Ausschlussklausel:

Ausgeschlossen von der Veranstaltung sind Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser zu verweisen.